AMTSBLATT
DER STADT FREUDENBERG

mit den Ortsteilen Boxtal • Ebenheid • Rauenberg • Wessental

28. Jahrgang Nr. 24 18. Dezember 2014

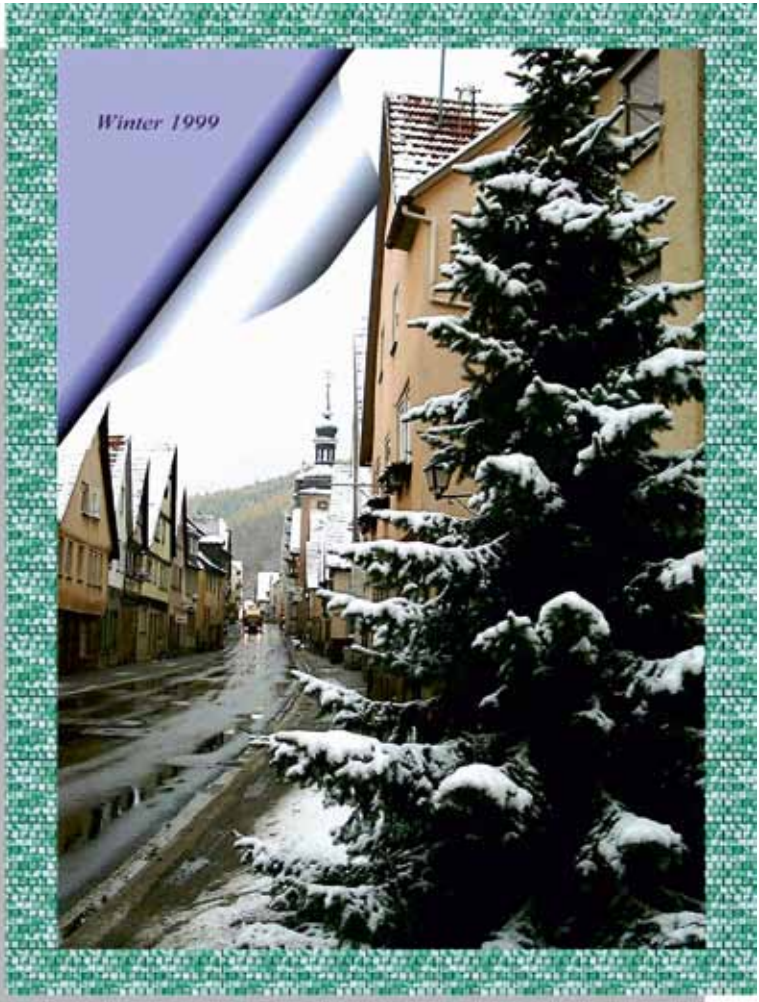


Foto: Franz Hofmann

Gesegnete Weihnachten

Wir machen den Weg frei.

Fröhliche Weihnachten!

Weihnachtsduft, Kinderwünsche und leuchtende Augen. Genießen Sie die schönste Zeit des Jahres mit ihrem Lichterglanz und den vielen Vorfreuden. Wir wünschen Ihnen ein frohes Fest und ein gesundes neues Jahr!

Mit unserer genossenschaftlichen Beratung begleiten wir Sie in jeder Lebensphase und finden für Ihre Wünsche und Ziele auch im Jahr 2015 eine optimale Lösung.

Herzlichen Dank an unsere Mitglieder und Kunden für das Vertrauen und die partnerschaftliche Zusammenarbeit, die wir auch im neuen Jahr wieder erfolgreich fortsetzen möchten.

www.rvbmil.de
Telefon 09371 504-0

Raiffeisen-Volksbank
Miltenberg eG

STADT FREUDENBERG AM MAIN

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

das Jahr 2014 neigt sich dem Ende zu. Wir alle freuen uns auf besinnliche Weihnachtstage und den bevorstehenden Jahreswechsel. Die Adventszeit ist eine Zeit der Besinnung, aber auch eine Zeit, in der wir auf das alte Jahr zurückblicken, gleichzeitig aber auch nach vorne in das neue Jahr schauen.

Für die meisten Menschen in dieser Welt ist Weihnachten das schönste Fest des Jahres. Wir nutzen die Gelegenheit, über unseren täglichen Horizont hinauszublicken auf die Dinge, die uns wirklich wichtig sind. Gesundheit lässt sich z. B. nicht in Geschenkpapier wickeln und unter den Christbaum legen. Auch Glück kann man nicht kaufen. Dennoch sind Gesundheit, Zufriedenheit und ein Leben in Frieden Geschenke, für die wir selbst nicht dankbar genug sein können.

Da ich zum Jahresende aus meinem langjährigen Amt als Bürgermeister ausscheide, möchte ich dies zum Anlass nehmen, um all denen zu danken, die daran mitgearbeitet haben, die Stadt Freudenberg in den vergangenen Jahren lebens- und vor allem liebenswert zu gestalten.
Mein Dank gilt besonders den Bürgerinnen und Bürgern, die sich ehrenamtlich für die Allgemeinheit engagiert haben. Ich danke den Mitgliedern des Gemeinderates und den Mitgliedern des Ortschaftsrates Boxtal, Ebenheid, Rauenberg und Wessental für die gute Zusammenarbeit im Laufe der Jahre.

Ich danke den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Verwaltung, dem Bauhof und dem Personal in den Kindergärten und Schulen recht herzlich für die gute Zusammenarbeit. Ohne ihr Mitdenken, Mitwirken und Mitarbeiten wäre in der Stadt Freudenberg und den Ortsteilen vieles nicht möglich gewesen!

Ich danke allen, die sich für das Wohl der Allgemeinheit eingesetzt haben, den Vereinen, Hilfsorganisationen und allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die sich in so vielfältiger Weise für Freudenberg und seine Ortsteile Boxtal, Ebenheid, Rauenberg und Wessental engagiert haben. Oftmals wird diesem – manchmal unauffälligem - Wirken keine entsprechende Achtung geschenkt, aber ohne diese Einsatzbereitschaft wäre unsere Heimat nicht so leben- und liebenswert. Ich habe mich im Laufe der vergangenen Jahre immer wieder gefreut, dass bei uns in Freudenberg noch so viel Wert auf Gemeinschaft, Miteinander und harmonischen Zusammenhalt gelegt wird. Gerade aus diesem Grunde nennt sich Freudenberg eine Kleinstadt mit Herz – hier fühlen sich alle wohl, weil jeder seinen Teil dazu beiträgt!

Zum Jahresende erscheint das Amtsblatt zum letzten Mal in dieser umfangreichen Form. Im neuen Jahr kommt das Amtsblatt kostenlos in alle Freudenberger Haushalte. Diese Umstellung darf ich zum Anlass nehmen, um mich bei Franz Hofmann für seine jahrelange ehrenamtliche Arbeit zu bedanken, die er zur Gestaltung des Amtsblattes aufgewendet hat.

Es war ein Amtsblatt, das von viel Liebe zur Heimat geprägt war. Es hat fotographische Rückblicke gegeben und die laufenden Ereignisse wurden dokumentiert. Das Amtsblatt ab Januar wird etwas gekürzter ausfallen, aber weiterhin ein Amtsblatt mit Herz sein..

Ich wünsche Ihnen erholsame und besinnliche Weihnachten, einen guten Jahreswechsel und ein friedliches, erfolgreiches neues Jahr, vor allem Gesundheit und Gottes Segen.

Ihr

Heinz Hofmann, Bürgermeister

Aus Gesundsheitsgründen muß ich aufhören.
In diesem Heft sind meine letzten Bilder.
Viele freuten sich, es gab aber auch Andere!

Franz Hofmann

Stadt Freudenberg am Main

Information zur Verabschiedung

Im Rahmen einer Feier verabschiedet die Stadt Freudenberg am 29. Dezember 2014 ihren langjährigen Bürgermeister Heinz Hofmann. Nach den Feierlichkeiten in der Pfarrkirche St. Laurentius läuft der Festzug zum Empfang in die Turnhalle.

Dabei wird die Hauptstraße im Zeitraum zwischen 18.00 und 19.00 Uhr für voraussichtlich eine halbe Stunde zwischen Maingasse und Dürrbachweg voll gesperrt. Ebenso werden die Zufahrten zur Hauptstraße, also Lindtalstraße und alle Gassen abgesperrt.

Die Umleitung wird über die Mainstraße erfolgen. Fahrzeuge in Fahrtrichtung Miltenberg mit einer Höhe über 3,80 m werden für die Dauer der Sperrung angehalten.

Ebenso werden ab Vormittag die Parkplätze im Bereich der Lindtalschule, Turnhalle, Rauch Möbelwerke GmbH Werk 1 und Containerplatz abgesperrt.
Wir bitten die Anwohner, in diesen Bereichen am 29.12.2014 keine Fahrzeuge abzustellen. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Mitteilung zum Neujahrsempfang

Aufgrund des Wechsels im Bürgermeisteramt zum 01.01.2015, wird der Neujahrsempfang im Jahr 2015 ausgesetzt.

Mit freundlichen Grüßen

Lars Kaller
1. Stellvertretender Bürgermeister

Fotos vom Adventssonntag der Seniorinnen + Senioren 2014

Fotos: Franz Hofmann

STADT FREUDENBERG AM MAIN

SATZUNG ÜBER DIE ÄNDERUNG DER SATZUNG ÜBER DIE ÖFFENTLICHE ABWASSERBESEITIGUNG (ABWASSERSATZUNG – ABWS) DER STADT FREUDENBERG

Aufgrund von § 45 b Abs. 4 des Wassergesetzes für Baden-Württemberg (WG), §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) und §§ 2, 8 Abs. 2, 11,13,20 und 42 Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat der Stadt Freudenberg am 08.12.2014 folgende Satzung zu Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung – AbwS) der Stadt Freudenberg vom 16.09.2013 zuletzt geändert mit Beschluss vom 04.11.2013 beschlossen:

§ 1

Die Satzung über die die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung – AbwS) der Stadt Freudenberg vom 16.09.2013 zuletzt geändert mit Beschluss vom 04.11.2013 wird wie folgt geändert:

§ 2

§ 43 Höhe der Abwassergebühr Punkt 1 erhält folgende Fassung:

Die Schmutzwassergebühr (§ 41) beträgt je m³ Abwasser
01.01.2015-31.12.2016 Euro 3,40

§ 3

§ 43 Höhe der Abwassergebühr Punkt 2 erhält folgende Fassung:

Die Niederschlagswassergebühr (§ 41a) beträgt je m² versiegelte Fläche:
01.01.2015-31.12.2016 Euro 0,38

§ 4

Diese Satzung tritt am 01.01.2015 in Kraft.

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt Freudenberg geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Freudenberg, den 09.12.2014

Heinz Hofmann
Bürgermeister

Ausgefertigt
Freudenberg, den 09.12.2014

Heinz Hofmann
Bürgermeister

Fotos vom Adventssonntag der Seniorinnen + Senioren 2014

Fotos: Franz Hofmann

Bekanntmachung

Gemäß § 105 Abs. 3 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg wird hiermit bekanntgegeben, dass der Beteiligungsbericht der Stadt Freudenberg für das Haushaltsjahr 2013 erstellt wurde und in der Zeit vom

07. Januar 2015 bis einschließlich 19. Januar 2015

im Rathaus Freudenberg – Zimmer Nr. 128 - während den üblichen Geschäfts-stunden öffentlich ausgelegt ist.

Freudenberg, den 09. Dezember 2014,

Bürgermeisteramt

Hofmann, Bürgermeister

****

Altpapier und Wertstoffsäcke werden gemeinsam abgeholt

Nach Mitteilung des Landratsamtes Main-Tauber-Kreis erfolgt die Abholung der gelben Wertstoffsäcke zum gleichen Zeitpunkt wie die Papierabfuhr und zwar in

Freudenberg, Ebenheid, Rauenberg und Wessental am

Montag, den 05. Januar 2015

und in Boxtal am

Mittwoch, den 07. Januar 2015

In Freudenberg und Boxtal wird mit der Papierstraßensammlung bereits morgens ab 6.00 Uhr begonnen.

Stadtverwaltung Freudenberg

HEIZ-SERVICE GmbH H&B

• Öl-/Gasheizung
• Sanitär
• Kundendienst
• Wartungen
• Solar

Hauptstraße 47
63927 Bürgstadt
☎ 9 98 50
Telefax: 0 93 71 / 9 98 51
Mobil: 01 71 / 2 66 76 19
E-Mail: hubheiz-service@t-online.de

Fotos vom Adventssonntag der Seniorinnen + Senioren 2014

Fotos: Franz Hofmann

Winterdienst innerhalb der Stadt Freudenberg

Die aktuelle Wetterlage veranlasst uns alle Bürger auf die Räum- und Streupflicht auf öffentlichen Wegen und Straßen hinzuweisen.

Wie allgemein bekannt ist besteht aufgrund der "Satzung über die Verpflichtung der Straßenanlieger zum Reinigen, Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege" für alle Straßenanlieger die Verpflichtung zum Räumen und Streuen von Gehwegen und angrenzenden Straßenflächen. Straßenanlieger sind alle Eigentümer oder Besitzer von Grundstücken die an einer Straße anliegen. Die Reinigungs-, Räum- und Streupflicht besteht für die angrenzenden Gehwege oder wenn keine Gehwege vorhanden sind für einen 1,0 m breiten Straßenteil.
Wir bitten Sie dringend, den geräumten Schnee nicht auf der Fahrbahn, sondern am Gehwegrand oder Fahrbahnrand abzulagern.

Die Gehwege müssen montags bis freitags bis 07:00 Uhr, samstags bis 08:00 Uhr, sonn- und feiertags bis 09:00 Uhr geräumt und gestreut sein. Diese Pflicht endet um 20:00 Uhr. Wenn innerhalb dieses Zeitraums Schnee fällt oder Schnee- bzw. Eisglätte auftritt, ist unverzüglich, bei Bedarf auch wiederholt, zu räumen und zu streuen.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die Reinigungs-, Räum- und Streupflicht für alle Straßenanlieger innerhalb der geschlossenen Ortslage Geltung hat, gleichgültig ob die Grundstücke bebaut oder unbebaut sind.
Besonders bei den unbebauten Grundstücken ist festzustellen, dass dieser Verpflichtung in den seltensten Fällen nachgekommen wird. Die Gehwege vor diesen Grundstücken sind stellenweise zugewuchert und auch ohne Eis und Schnee fast nicht begehbar. Deshalb die Aufforderung an alle Anlieger, die Gehwege in Ordnung zu halten, und auch die Sträucher und Bäume hinter die Grundstücksgrenze zurückzuschneiden.

Die Stadt Freudenberg führt, wie fast alle Gemeinden in Baden-Württemberg, einen eingeschränkten Winterdienst durch. Bitte beachten Sie, dass nur auf Gefällstrecken und an gefährlichen Kreuzungen geräumt und gestreut wird. Ebene Straßen sind ganz aus dem Streu- und Räumplan herausgenommen. Bei extremen Wetterlagen können dann andere Anordnungen getroffen werden. Wir bitten Sie um Verständnis für diese Maßnahme, da in der Vergangenheit durch den hohen Salzverbrauch erhebliche Schäden an der Vegetation und an den Straßen entstanden sind. Die Satzung der Stadt Freudenberg sieht grundsätzlich ein Bestreuen der Gehwege nur mit abstumpfenden Mitteln vor. Auftauende Streumittel sind auf ein Mindestmaß zu beschränken.

Der Winterdienst ist eine schwierige und gefahrvolle Arbeit für unsere Mitarbeiter.
Besondere Gefahrenpunkte hierbei sind immer wieder nicht korrekt geparkte Fahrzeuge. Wir bitten alle Kfz-Besitzer so zu parken, dass ein ordnungsgemäßer Räum- und Streudienst durchgeführt werden kann. Eine Mindestdurchfahrtsbreite von 3,0m muss gewährleistet sein. Auch bei wechselseitig geparkten Fahrzeugen ist auf einen Mindestversatz von 10,0m einzuhalten.
Sollte es trotz aller Vorsicht einmal zu Beschädigungen kommen, so teilen Sie uns dies bitte mit. Wir werden die Regulierung eines berechtigten Schadens umgehend veranlassen.

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir nicht immer und überall zugleich sein können.
Gemeinsam, mit gutem Willen und gegenseitiger Rücksichtnahme, müsste es möglich sein den Winter zu überstehen.

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis.
Stadtverwaltung Freudenberg

Fotos vom Adventssonntag der Seniorinnen + Senioren 2014

Fotos: Franz Hofmann

Probealarmierung der Freiwilligen Feuerwehr des Main-Tauber-Kreises

Die laute Alarmierung der Feuerwehren des Main-Tauber-Kreises findet vierteljährlich und zwar immer am 1. Samstag zu Quartalsbeginn, statt.

Der Termin der Alarmierung: **03. Januar 2015**
Die Alarmierung erfolgt in der Zeit zwischen 10.30 Uhr und 12.45 Uhr. Das Landratsamt wird jeweils freitags vor dem Probealarm eine Pressenotiz den Tageszeitungen zur Veröffentlichung gebe.

Das Rathaus der Stadt Freudenberg ist

am Montag, den **05.01.2015**

geschlossen.

Sprechstunde Sozialpsychiatrischer Dienst

Der Sozialpsychiatrische Dienst des Main-Tauber-Kreis bietet eine monatliche Sprechstunde für Menschen mit psychischen Erkrankungen und deren Angehörige im **Rathaus Freudenberg**, Raum 115, Besprechungszimmer, an.

Der nächste Termin ist am Montag, dem 12. Januar 2015 von 10.00 - 12.00 Uhr.

Telefonische Terminvereinbarung bitte unter 09341/825570 Frau Kempf, Dipl. Soz.päd., Sozialpsychiatrischer Dienst Tauberbischofsheim.

In guten Händen

Liebevoll umsorgt und verwöhnt werden

Tagespflege im Otto-Rauch-Stift in Freudenberg

Nutzen Sie einen kostenlosen Kennenlerntag.

Information und Anmeldung:

Telefon 09375 9205-0
info@ors.caritas-tbb.de
www.ors.caritas-tbb.de

Otto-Rauch-Str. 5
97896 Freudenberg

Caritas-Altenpflegeheim
Otto-Rauch-Stift

caritas

Fotos vom Adventssonntag der Seniorinnen + Senioren 2014

Fotos: Franz Hofmann

Bekanntmachung der Tierseuchenkasse (TSK) Baden-Württemberg
- Anstalt des öffentlichen Rechts -
Hohenzollernstr. 10, 70178 Stuttgart

Meldestichtag zur Tierseuchenkassenbeitragsveranlagung für 2015 ist der 01.01.2015

Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2014 versandt.
Sollten Sie bis zum 01.01.2015 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 20 des Gesetzes zur Ausführung des Tierseuchengesetzes in Verbindung mit der Beitragssatzung.

Viehhändler (Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften) sind zum 1. Februar 2015 meldepflichtig.
Die uns bekannten Viehhändler, Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften erhalten Mitte Januar 2015 einen Meldebogen.

Meldepflichtige Tiere sind: Pferde, Schweine, Schafe, Bienenvölker
(sofern nicht beim Landesverband gemeldet),
Hühner, Truthühner/Puten

Nicht zu melden sind: **Rinder einschließlich Bisons, Wisenten und Wasserbüffel**

Die Daten werden aus der HIT Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen.

Nicht meldepflichtig sind: **Gefangengehaltene Wildtiere** (z.B. Damwild, Wildschweine),
Esel, Ziegen, Gänse und Enten

Werden bis zu 49 Hühner und/oder Truthühner und keine anderen meldepflichtigen Tiere (s.o.) gehalten, entfällt die Melde- und Beitragspflicht für die Hühner und /oder Truthühner.

Zur Ermittlung der Anzahl der gehaltenen Ziegen in Baden-Württemberg fragt die Tierseuchenkasse auf freiwilliger Basis die Ziegenzahlen ab. Sollten Sie keinen Meldebogen erhalten haben, so können Sie die Anzahl Ihrer gehaltenen Ziegen auch formlos schriftlich, mit Angabe Ihrer Adressdaten, an unten stehende Anschrift melden, faxen oder mailen.

Für die Meldung spielt es keine Rolle, ob die Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken gehalten werden. Zu melden ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamttierbestand.

Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung beim Kreisveterinäramt gemeldet werden.

Es wird noch auf die Meldepflicht von Bienenvölkern hingewiesen. Es sind die Bienenvölker bei der Tierseuchenkasse Baden-Württemberg meldepflichtig die nicht in einem der Imkerverbände gemeldet sind. **Bitte beachten Sie**, wenn sich die Anzahl an Bienenvölker im laufenden Jahr um mehr als 20 %, mindestens 10 Völker erhöht, so besteht eine Nachmeldepflicht. Mitglieder eines Imkerverbands melden bitte beim Imkerverband. Alle anderen bei der Tierseuchenkasse. In der Zeit vom 1. April bis 30. September ist je Bienenvolk ein Ableger frei (nicht nachmeldepflichtig).

Unabhängig von der Stichtagsmeldung an die Tierseuchenkasse BW, sind Schweine, Schafe und/oder Ziegen bis 15.01.2015 selbstständig an die HI-Tierdatenbank zu melden. Nähere Informationen und Kontaktdaten erhalten Sie über das Informationsblatt welches mit dem Meldebogen verschickt wird, bzw. auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de.

Für Rinder in BHV1-Sanierungsbetrieben und in Betrieben ohne BHV1-Status gelten geänderte Beitragssätze.
Nähere Informationen und Kontaktdaten zur HIT-Meldung erhalten Sie über das Informationsblatt, welches Sie mit dem Meldebogen erhalten.

Weiteres zur Melde- und Beitragspflicht, Leistungen der Tierseuchenkasse Baden-Württemberg, sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste, finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de.

Fotos vom Adventssonntag der Seniorinnen + Senioren 2014

Fotos: Franz Hofmann

Sprechtag Deutsche Rentenversicherung

Der nächste Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung (bisher LVA + BfA) findet am

Dienstag, den 20.01.2015, 03.02.2015 und 24.02.2015
von 8.30 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr

im Rathaus Wertheim, Zimmer 110, statt

Beratungstermine werden unter der Tel. Nr. 09342/301270 vergeben.

Stadt Freudenberg

****

Information

Öffnungszeiten Erddeponie (Bauschuttplatz) Freudenberg

die Stadtverwaltung informiert, dass die Erddeponie (Bauschuttplatz) Freudenberg in der Zeit

vom **20.12.2014 bis einschließlich 31.01.2015**

nicht geöffnet ist.

Stadt Freudenberg
Bürgermeisteramt

Wenn ihr an mich denkt,
seid nicht traurig,
sondern habt den Mut,
von mir zu erzählen.
Lasst mir einen Platz zwischen Euch
so wie ich ihn im Leben hatte.

†

Dr. Erwin Golsch

* 29.03.1931 † 05.12.2014

Freudenberg, im Dezember 2014
In lieber und dankbarer Erinnerung
Margrit und Uwe Golsch,
Kristina Golsch mit den Enkeln Paul und Laura sowie Oma Genovaite, Ursel Rotter sowie die Familien Rotter und Heller

Danke

- für ein stilles Gebet,
- für die tröstlichen Worte, gesprochen und geschrieben,
- für einen Händedruck, wenn alle Worte fehlen,
- für eine stille Umarmung,
- für alle Zeichen der Liebe und der Freundschaft,
- für diejenigen, die ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Unser besonderer Dank gilt Herrn Dr. Guntram Fuchs mit Praxis, dem Palliativ-Team der Rotkreuzklinik Wertheim, Herrn Pfarrer Reinhold Baumann, Herrn Michael Baumann, der Fa. Mikro-Technik GmbH & Co.KG / Bürgstadt, dem Kirchenchor Freudenberg, den Kegelfreunden, der Fahnenabordnung des Musikvereins / Stadtkapelle Freudenberg sowie allen Helfern, Verwandten, Nachbarn und Freunden.

Fotos vom Adventssonntag der Seniorinnen + Senioren 2014

Fotos: Franz Hofmann

Stolperstein für Abraham Sommer aus Freudenberg am Main verlegt

Am 20. November verlegte der Kölner Künstler Gunter Demnig in Heidelberg Stolpersteine zum Gedenken an Abraham Sommer, seine Frau Elsa und deren Sohn Eugen-Friedrich. Stolpersteine sind „Mahnmale von unten". Sie erinnern an Menschen, die während der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft aus Gründen der Rasse, der Religion, der Weltanschauung, wegen Behinderung oder psychischer Krankheit Opfer der Verfolgung, Vertreibung und Vernichtung geworden sind. Die 10 x 10 x 10 cm großen Betonsteine tragen auf einer Messingplatte die Daten der Verfolgten. Sie werden am letzten frei gewählten Wohnsitz in den öffentlichen Gehweg eingelassen.

Die Verlegung des Stolpersteines für Abraham Sommer hatte Prof. Dr. Joachim Maier in der Heidelberger Stolperstein-Initiative angeregt. Maier hat in seinem im Oktober erschienen Gedenkbuch für die Opfer der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft aus Freudenberg (die FN / das Main-Echo berichtete/n) das Schicksal von Abraham Sommer ausführlich gewürdigt. Er war am 3. März 1867 in Freudenberg geboren und hat den Ort wohl nach seiner Schulzeit verlassen 1892 begründete er in Heidelberg unter dem Namen Albert Sommer ein Wäsche- und Aussteuergeschäft, in dem er sieben Angestellte beschäftigte. Sommer war mit Elsa Herzfeld aus Bleicherode im Harz verheiratet. 1899 wurde der Sohn Eugen-Friedrich geboren.

Ab 1933 wurde das in prominenter Lage in der Hauptstraße geführte Geschäft zunehmend boykottiert. Sommer musste seinen Laden zunächst verkleinern. 1936 zog er sich mit dem Geschäftsbetrieb ganz in seine Privatwohnung in der Leopoldstraße 41 (heute: Friedrich-Ebert-Anlage) zurück. In der Reichspogromnacht 1938 wurden die restlichen Warenbestände mit Beilen und Pickeln kaputtgeschlagen, die Wäsche mit Tinte beschmutzt und unbrauchbar gemacht. Zum Jahresende wurde das Geschäft liquidiert. Seit Januar 1939 musste Abraham ‚Albert' Sommer den zusätzlich/en Vornamen Israel annehmen. Seine Frau verstarb im gleichen Monat und wurde auf dem Jüdischen Friedhof Heidelberg beerdigt. Im März 1939 musste Abraham Sommer allen Schmuck, Gold- und Silbergegenstände beim Städtischen Leihamt Heidelberg abliefern. Dem Sohn Eugen-Friedrich gelang im Februar 1940 mit seiner Frau noch die Flucht nach Uruguay.

Abraham ‚Albert' Sommer blieb allein zurück. Er wurde am 22. Oktober 1940 – wie weitere zehn in Freudenberg geborene oder dort wohnhafte Juden – in das Internierungslager Gurs in Südfrankreich deportiert. Von dort wurde er 1941 und 1942 in andere Lager verlegt. Im Oktober 1942 schrieb er seinem Sohn in Montevideo: „Es ist mir, als sei ich tot." Noch einmal wurde Sommer im März 1943 in eine Art Altenheim im Département Corrèze verlegt. Dort ist er am 1. Juni 1943 in Folge von Unterernährung gestorben.

Schon seit 2007 erinnert in Freudenberg ein Namensschild auf der Gedenktafel an der Stadtmauer an Abraham Sommer. Der jetzt in Heidelberg verlegte Stolperstein markiert seinen späteren Lebensmittelpunkt und seine Wirkungsstätte.
Das Gedenkbuch von Joachim Maier, Die Opfer der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft aus Freudenberg am Main, Verlag Regionalkultur 2014, kann bei der Stadt Freudenberg im Tourismus- und Kulturbüro (Hauptstraße 115) und im Rathaus (Hauptstraße 152) oder im Buchhandel zum Preis von 29,80 € erworben werden.

Fotos vom Adventssonntag der Seniorinnen + Senioren 2014

Fotos: Franz Hofmann

Wir gratulieren recht herzlich

Freudenberg:

19.12.14	Frau Elisabeth Mayer, Wiesenweg 26	zum 76. Geburtstag
20.12.14	Herrn Walter Wolz, Otto-Rauch-Str. 5	zum 86. Geburtstag
27.12.14	Herrn Franz Brosig, Ph.-Larens-Str. 15	zum 81. Geburtstag
29.12.14	Herrn Gerhard Neumann, Dürrbachweg 18	zum 77. Geburtstag
01.01.15	Frau Atike Demir, Birkenweg 1	zum 72. Geburtstag
01.01.15	Herrn Osman Alemdar, Odenwaldring 74	zum 71. Geburtstag
02.01.15	Herrn Oskar Hildenbrand, Otto-Rauch-Str. 5	zum 94. Geburtstag
09.01.15	Frau Brigitta Neuberger, Erbsengasse 3	zum 76. Geburtstag
11.01.15	Frau Gudrun Grunau, Waldstr. 6	zum 76. Geburtstag
12.01.15	Frau Elisabeth Kern, Odenwaldring 1	zum 89. Geburtstag
12.01.15	Frau Gertrud Sikora, Otto-Rauch-Str. 5	zum 86. Geburtstag
13.01.15	Frau Berta Pagel, Köhlersgrund 6	zum 93. Geburtstag
15.01.15	Herrn Firmin Zöller, Otto-Rauch-Str. 5	zum 84. Geburtstag

Boxtal:

20.12.14	Frau Selma Hazke, Obere Aub 16	zum 83. Geburtstag
23.12.14	Herrn Werner Busch, Wildbachstr. 49	zum 78. Geburtstag
01.01.15	Herrn Heinrich Friesen, Obere Aub 3	zum 86. Geburtstag
08.01.15	Herrn Anton Oetzel, Sportplatzweg 1	zum 79. Geburtstag
09.01.15	Frau Anna Elisabeth Baumann, Wildbachstr. 60	zum 77. Geburtstag
11.01.15	Herrn Günter Grein,. Kirchstr. 15	zum 81. Geburtstag

Rauenberg:

26.12.14	Frau Anna Kraus, Schulstr. 23	zum 81. Geburtstag
28.12.14	Frau Hedwig Hirsch, Eidelsgasse 24	zum 86. Geburtstag
28.12.14	Frau Edeltrud Wamser, Obere Müssing 8	zum 79. Geburtstag
28.12.14	Herrn Hans Hildenbrand, Am Brandweiher 2	zum 75. Geburtstag
03.01.15	Herrn Anton Anderlik, Obere Müssing 10	zum 78. Geburtstag
05.01.15	Herrn Anton Weis, Im Wasenfeld 1	zum 73. Geburtstag
06.01.15	Frau Elsa Hildenbrand, Raubachstr. 26	zum 81. Geburtstag
08.01.15	Herrn Ludwig Wamser, Obere Müssing 7	zum 84. Geburtstag
12.01.15	Frau Emma Eckert, Hohlenweg 20	zum 82. Geburtstag

Wessental:

21.12.14	Frau Lioba Grein, Brunnenstr. 2	zum 90. Geburtstag
07.01.15	Frau Erna Krusch, Mühltalstr. 17	zum 92. Geburtstag

IMPRESSUM:
Herausgeber: Stadt Freudenberg. Verantwortlich für den Inhalt und andere Veröffentlichungen der Stadtverwaltung ist der Bürgermeister oder sein Vertreter im Amt.
Stadt Freudenberg im Internet. http:\\www.freudenberg-main.de
E-Mail: christl.schwind@freudenberg-main.de und gabi.muessig@freudenberg-main.de
Für Werbung und Druck: Verlag und Druckerei Erich Grasmann, Kirchstraße 7, 63920 Großheubach, Tel. 09371/7351, Fax 68270. E-Mail: grasmann-druck@t-online.de
Für unverlangt eingesandte Fotos, Unterlagen und Manuskripte übernehmen wir keine Gewähr. Von uns entworfene Anzeigen, können nur mit schriftlicher Genehmigung nach gedruckt werden. Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen.

Fotos vom Adventssonntag der Seniorinnen + Senioren 2014

Fotos: Franz Hofmann

Foto: Franz Hofmann

Erster Winter, über dem Otto Rauch Stift.

Ein Wintertag in Rauenberg

Foto: Franz Hofmann

Wir danken unseren Kunden für das in uns gesetzte Vertrauen und wünschen

frohe Weihnachten!

und ein gutes neues Jahr!

Ford SUBARU billz GmbH

Hauptstr. 39 • 97903 Collenberg • Tel.: 0 93 76/218 • Fax: 0 93 76/13 19

Foto: Franz Hofmann

Ein Wintertag in Wessental

ANNAHMESCHLUSS UND ERSCHEINUNGSDATUM FÜR DAS AMTSBLATT DER STADT FREUDENBERG 2015

KW	Amtsbl. Nr.	Annahmeschluss	Erscheinungsdatum
3	1	09.01.2015	15.01.2015
5	2	23.01.2015	29.01.2015
7	3	06.02.2015	12.02.2015
9	4	20.02.2015	26.02.2015
11	5	06.03.2015	12.03.2015
13	6	20.03.2015	26.03.2015
15	7	02.04.2015 (Gründonnerstag)	09.04.2015
17	8	17.04.2015	23.04.2015
19	9	30.04.2014	07.05.2015
21	10	15.05.2015	21.05.2015
23	11	28.05.2015 (Donnerstag)	03.06.2015 (Mittwoch)
25	12	12.06.2015	18.06.2015
27	13	26.06.2015	02.07.2015
29	14	10.07.2015	16.07.2015
31	15	24.07.2015	30.07.2015
33		URLAUB	
35	16	21.08.2014	27.08.2015
37	17	04.09.2015	10.09.2015
39	18	18.09.2015	24.09.2015
41	19	02.10.2015	08.10.2015
43	20	16.10.2015	22.10.2015
45	21	30.10.2015	05.11.2015
47	22	13.11.2015	19.11.2015
49	23	27.11.2015	03.12.2015
51	24	11.12.2015	17.12.2015

Alle Angaben ohne Gewähr

Ein paar Begegnungen in der Amtszeit von Bgm.

Heinz Hofmann **Fotos: Franz Hofmann**

Ein Wintertag in Ebenheid

Foto: Franz Hofmann

MITTEILUNGEN

Gute Vorsätze fürs Neue Jahr? – Wie wäre es mit einer neuen Tätigkeit? Der Tageselternverein Main-Tauber-Kreis e.V. informiert

Die Kindertagespflege ist eine familiennahe, flexible Form der Kinderbetreuung für Kinder von 0-14 Jahren. Die Tagesmutter betreut in der Regel die Kinder im eigenen Haushalt; die Betreuung ist aber auch in der Wohnung der Eltern möglich.
Immer mehr Eltern machen gute Erfahrungen mit der vertrauensvollen Zusammenarbeit mit einer Tagesmutter. Viele Familien entdecken die Vorteile dieser individuellen Betreuungsform für die ganz kleinen Kinder oder nutzen diese Möglichkeit, ergänzend zu Kindergarten und Schule.

Wer die verantwortungsvolle Tätigkeit einer Tagesmutter, eines Tagesvaters oder einer Kinderfrau ausüben möchte, erhält beim Tageselternverein Main-Tauber-Kreis e. V. die erforderliche Vorbereitung, Qualifizierung und Begleitung.

Der nächste **Vorbereitungskurs (Kurs I)** findet im Februar/März 2015 in Tauberbischofsheim statt.
Folgende Themenbereiche werden in Kurs I erörtert:
Rechtliche und finanzielle Grundlagen der Tagespflege, Das Kind in zwei Familien, Phasen im Betreuungsverhältnis, Kooperation und Kommunikation mit den Eltern, Schweigepflicht in der Tagespflege.

Für eine unverbindliche und kostenlose Erstberatung wenden Sie Sich bitte an Frau Farrenkopf (09341/ 897 82 87), pädagogische Mitarbeiterin des Tageselternvereins.
Besuchen Sie auch unsere Internetseite: www.tev-main-tauber.de

****

Der Bauernverband Main-Tauber-Kreis und die SVLFG Beratungsstelle Main-Tauber informiert!

Die Geschäftsstellen des Bauernverbandes Main-Tauber-Kreis, die SVLFG Beratungsstellen Main-Tauber, Würzburger Str. 31 in 97941 Tauberbischofsheim und Albert-Sammt-Str. 1 in 97996 Niederstetten sind ab

Freitag, den 19.12.2014 bis einschließlich
Dienstag, den 06.01.2015

geschlossen.

In dringenden Notfällen erreichen Sie die SVLFG Stuttgart (0711-9660) oder die SVLFG in Karlsruhe unter (0721-81940).

****

Ritterwirt-Singen für Jedermann

Das Ritterwirt-Singen macht Winterpause bis März 2015.
Das Team wünscht zufriedene Weihnacht und ein gesundes Jahr 2015.

Adolf Fahmüller

Foto: Franz Hofmann

Ein Wintertag in Boxtal

Gewerbliche Schule Tauberbischofsheim - Informationsabend über Schularten

Die Gewerbliche Schule Tauberbischofsheim, Wolfstalflurstraße 9 (oberhalb der AOK) veranstaltet für alle interessierten Eltern und Schüler
am Mittwoch, 21. Januar 2015 einen Informationsabend für folgende Schularten:

Ab 18 Uhr:
Die BFPE (Berufsfachschule Pädagogische Erprobung)
ist vor allem für Schüler, die noch keinen Hauptschulabschluss haben und Unterstützung im Lernen benötigen. Auch ist diese Schulart für Schüler geeignet, die vor dem Übergang ins Berufsleben ihren „Hauptschulabschluss" verbessern möchten. Das Lernen nach eigenem Lerntempo im Wochenrhythmus und nach eigenem Lerntyp steht genauso im Vordergrund, wie die individuelle Förderung und die Lernbegleitung. Mit einem Jahrespraktikum, das durch einen Jugendberufshelfer begleitet wird, erfolgt eine gezielte Förderung in der Berufsorientierung.
Bei besonders erfolgreichem Abschluss kann der mittlere Bildungsabschluss angestrebt werden. Dieser berechtigt den Besuch der Aufbaustufe und schließt mit der Fachschulreife, die einem Realschulabschluss entspricht ab. Die Aufbaustufe wird in der zweijährigen gewerblich-technischen Berufsfachschule Metall- oder Holztechnik durchgeführt.

R. Blümel
Betten und Matratzen
Freudenberg-Rauenberg, Tel. 09377/313
www.betten-bluemel.de

Mit unseren Matratzen können Sie
Probe-schlafen
und feststellen, welche Matratze Ihre
Rückengesundheit
fördert.
Wer kauft schon gern die Katze im Sack.

BETTEN-REINIGUNG
Wolle-Synthetik-Federn-Seide
Anruf genügt
-morgens geholt- abends gebracht

Die zweijährige gewerblich-technische Berufsfachschule Metall- oder Holztechnik / BFPE ist vor allem für technisch interessierte Hauptschüler geeignet. Im ersten Jahr findet der Unterricht integrativ in der BFPE mit den entsprechenden Unterstützungssystemen statt. Mit der Abschlussprüfung wird die Fachschulreife erworben. Die Fachschulreife entspricht dem Realschulabschluss und berechtigt zum Besuch weiterführender Schulen, wie dem Technischen Gymnasium, dem Wirtschaftsgymnasium sowie den Berufskollegs. Wird anschließend eine berufliche Ausbildung begonnen, so kann das erste Ausbildungsjahr anerkannt werden. Voraussetzung für den Besuch der zweijährigen gewerblich-technischen Berufsfachschule ist der Hauptschulabschluss oder ein gleichwertiger Bildungsabschluss.

Das Technische Berufskolleg I/II
Das Technische Berufskolleg I wendet sich an Schüler mit mittlerem Bildungsabschluss (Zweijährige Berufsfachschule, Realschule, Werkrealschule, Klasse 9/10 des Gymnasiums), die ihre berufliche Zukunft auf dem Gebiet der Informationstechnik, Medien-

technik oder in anderen Technikbereichen sehen. Nach dem Besuch des ersten Jahres besteht die Möglichkeit, Berufe im Bereich der Technik zu erlernen oder das Technische Berufskolleg II, Schwerpunkt Kommunikation und Gestaltung, zu besuchen, das zur Fachhochschulreife führt.

Ab 19.15 Uhr:

Das Technische Gymnasium (Profil Mechatronik) baut ebenfalls auf dem mittleren Bildungsabschluss auf und wendet sich vor allem an technisch interessierte Schüler, welche die Hochschulreife erwerben möchten. Voraussetzung für den Besuch des Technischen Gymnasiums ist ein Notendurchschnitt von mindestens 3,0 aus den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch. Für Schüler, die ein allgemeinbildendes Gymnasium besuchen, ist das Versetzungszeugnis in die Klasse 10 oder 11 Voraussetzung.
Mit dem Zeugnis der Hochschulreife erwirbt man die Berechtigung zum Studium an Universitäten und Technischen Hochschulen.

Annahmeschluss Amtsblatt Nr. 1/2015

Bitte beachten:

Unser Amtsblatt im neuen Jahr erscheint am **15.01.2015.**

Der Annahmeschluss für das dieses Amtsblatt ist bereits am

Freitag, den 09.01.2015.

Bilder von einem gut besuchten Weihnachtsmarkt in Freudenberg

Fotos
Franz Hofmann

Bilder von einem gut besuchten Weihnachtsmarkt in Freudenberg

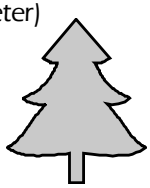
Fotos
Franz Hofmann

CHRISTBÄUME ZUM SELBSTAUSSUCHEN

Das Magnis´sche Waldgut Dürrhof in Rauenberg verkauft auch dieses Jahr wieder Christbäume in verschiedenen Sorten und Größen zum Selbstaussuchen. (Preis: 12,50 €/Meter)

Samstag, 20.12. 12.00 – 16.00 Uhr

Treffpunkt: **Vor dem Laukenhof am Dürrhof**
Telefonische Info: Fam. Thome: 09377/705



Feuerwerk in der Silvesternacht

Der Jahreswechsel 2014-2015 steht kurz bevor. Für viele Menschen ist es eine Tradition, das neue Jahr mit buntem Feuerwerk zu begrüßen.

In diesem Zusammenhang möchte die Stadtverwaltung auf Folgendes hinweisen:

Das Zünden von Feuerwerkskörpern in unmittelbarer Nähe von Fachwerkhäusern, Kirchen, sowie Seniorenheimen ist verboten. Wer gegen diese Regelung des Sprengstoffgesetzes verstößt, handelt rechtswidrig und kann im Falle einer Brandentwicklung haftungsrechtlich belangt werden. Diese Regelung gilt nicht nur an den Tagen des Jahreswechsels, sondern für das ganze Jahr.

Da durch das Feuerwerk ausgelöste Brandgefahr nicht zu unterschätzen ist, appellieren wir an die Vernunft unserer Bürgerinnen und Bürger, in den o.g. Bereichen auf das Zünden von Feuerwerkskörpern zu verzichten.

Mit freundlichen Grüßen
Ihre Stadtverwaltung

Wir sind ihr zuverlässiger Partner für:

- Wohnhäuser und Aufstockungen
- Dachsanierung
- Dachstühle, Carports, Pergolen
- Roto Dachfenster
- Energieberatung
- Zirbenholz Einrichtung

Wir stellen ab Januar'15 ein:
gelernte Dachdecker und Zimmerer

Engelbergweg 14a, 63920 Großheubach
Telefon: 09371/9489252 ***Internet : www.roll-koenig-holzbau.de***
Neu : Onlineshop! ***Email : info@roll-koenig-holzbau.de***

Bilder von einem gut besuchten Weihnachtsmarkt in Freudenberg

Fotos
Franz Hofmann

Gottesdienstordnung vom 19.12. - 15.01.2015

Freudenberg, Boxtal, Ebenheid, Rauenberg, Wessental

Freitag,	**19.12.**	
Freudenberg:	10.00	**Otto-Rauch-Stift: Eucharistiefeier**
	19.00	**Alte Kirche: Bußgottesdienst** für Schüler, Jugendliche und junge Erwachsene
Boxtal:	08.00	**Rosenkranz**
Rauenberg:	10.00	**Schülergottesdienst** in der Eichwald-Grundschule
Ebenheid:	18.00	**Rorateamt** mit Gedenken an Martha und Kilian Bundschuh; Leonhard und Klara Dühmig; Artur Trabold und deren Angehörige
Samstag,	**20.12.**	**3. Adventswoche**
Freudenberg:	18.00	**Eucharistiefeier zum Sonntag** mit Gedenken an die Verstorbenen des 20. bis 24. Dezember: Roswitha Pölzer (2002), Anna Zielinski (2002), Emma Kern (2008), Helmut Teves (2008) (Gruppen 6+7)
Boxtal:	08.00	**Rosenkranz**
Wessental:	18.00	**Eucharistiefeier zum Sonntag** mit Gedenken an Leopold und Kathrin Grein, Otmar Eckert; Robert und Bernhard Scheurich und deren Angehörige; zur Mutter-Gottes von der immerwährenden Hilfe
Sonntag,	**21.12.**	**4. Adventssonntag**
Freudenberg:	11.45	**Taufgottesdienst von Nora Kirchgäßner,** Erfstrasse 38, Bürgstadt **(Eltern: Tobias und Stefanie Kirchgäßner, geb. Gehrlich)**
	18.00	**Bussgottesdienst** für Erwachsene
Boxtal:	09.00	**Eucharistiefeier**
	09.45	**Bücherei geöffnet** – kostenlose Ausleihung
	18.00	**Bussgottesdienst**
Rauenberg:	10.30	**Eucharistiefeier** mit II. Gedenken an Hedwig Neuberger
Ebenheid:	09.30	**Wortgottesdienst**
Montag,	**22.12.**	**4. Adventswoche**
Boxtal:	08.00	**Rosenkranz**
Dienstag,	**23.12.**	**der 4. Adventswoche**
Boxtal:	08.00	**Rosenkranz** für Vertriebene und Heimatlose
Mittwoch,	**24.12.**	**Heiligabend** – Adveniat Kollekte Bitte Spendenkästchen für das Missionswerk der Kinder mitbringen
Freudenberg:	15.00	**Krippenfeier** (ohne Eucharistiefeier) gestaltet vom Kindergarten und der Grundschule (Gruppe 4)
	17.00	**Christmette – Feier der Geburt Christi** Eucharistiefeier – mitgestaltet vom Kirchenchor (Gruppen 5+6+7+1+Sonderplan) **Weihnachtssymbolkerzen-Verkauf 1,00 Euro** – an den Eingängen der Kirche
Boxtal:	17.00	**Krippenfeier mit Wortgottesdienst,** anschließend weihnachtliches Standkonzert mit Glühwein und Kinderpunsch unter dem Christbaum, es spielt der Musikverein Harmonie
Rauenberg:	17.00	**Krippenfeier mit Wortgottesdienst** im Wendelinussaal.
Ebenheid:	17.00	**Krippenfeier mit Wortgottesdienst**

Donnerstag,	**25.12.**	**Weihnachten – Hochfest der Geburt des Herrn** **Adveniat Kollekte**
Freudenberg:	10.00	**Otto-Rauch-Stift: Weihnachtsgottesdienst** für die ganze Gemeinde, mitgestaltet von einer Bläsergruppe
Boxtal:	09.00	**Eucharistiefeier zum Hochfest der Geburt des Herrn**
Rauenberg:	10.30	**Eucharistiefeier zum Hochfest der Geburt des Herrn** mitgestaltet vom Kirchenchor
Freitag,	**26.12.**	**Hl. Stephanus - Adveniat Kollekte**
Freudenberg:	10.30	**Eucharistiefeier zum Hochfest der Geburt des Herrn** mit Jahrtag des Schiffer- und Fischervereins mitgestaltet vom Kirchenchor (Gruppen 2+3+4+5+Sonderplan)
Ebenheid:	10.30	**Eucharistiefeier zum Hochfest der Geburt des Herrn** unter Mitwirkung des Gesangvereins
Wessental:	09.00	Eucharistiefeier zum Hochfest der Geburt des Herrn
Samstag,	**27.12**	**Hl. Johannes, Apostel und Evangelist**
Boxtal:	08.00	Rosenkranz
Sonntag,	**28.12.**	**Fest der Heiligen Familie**
Freudenberg:	10.30	**Eucharistiefeier** (Gruppen 6+7)
Boxtal:	09.00	**Eucharistiefeier**
	09.45	**Bücherei geöffnet** – kostenlose Ausleihung
Rauenberg:	10.30	**Eucharistiefeier**
Montag,	**29.12.**	**5. Tag der Weihnachtsoktav**
Freudenberg:	16.00	**Dankgebet mit offizieller Verabschiedung von Bürgermeister Heinz Hofmann** (Mini-Sonderplan)
Boxtal:	08.00	**Rosenkranz**
Dienstag,	**30.12.**	**6. Tag der Weihnachtsoktav**
Boxtal:	08.00	**Rosenkranz** für Familien
Mittwoch,	**31.12.**	**7. Tag der Weihnachtsoktav**
Freudenberg:	17.00	**Wortgottesdienst zum Jahresschluss** mit Gedenken an die Verstorbenen des Jahres 2014 (Gruppen 1+2+3+4+Sonderplan)
Boxtal:	08.00	**Rosenkranz**
	17.00	**Eucharistiefeier zum Jahresschluss** mit Gedenken an die Verstorbenen des Jahres 2014
Rauenberg:	17.00	**Eucharistiefeier zum Jahresschluss** mit Gedenken an Stefan Breitenbach sowie für die Verstorbenen des Jahres 2014
Ebenheid:	17.00	**Wortgottesdienst zum Jahresschluss** mit Gedenken an die Verstorbenen des Jahres 2014
Donnerstag,	**01.01.15**	**Hochfest der Gottesmutter Maria - Neujahr**
Boxtal:	08.00	**Meditativer Rosenkranz** zum Jahresbeginn
Freudenberg:	10.30	**Eucharistiefeier zum Jahresanfang** (Gruppe 5)
Freitag,	**02.01.**	**Hl. Blasius** **Herz-Jesu-Freitag**
Boxtal:	08.00	**Rosenkranz**
Samstag,	**03.01.**	**Wochentag der Weihnachtszeit Herz-Mariä-Samstag**
Freudenberg:	18.00	**Eucharistiefeier zum Sonntag** mit Gedenken an die Verstorbe nen des 1. bis 4. Januar: Maria Hennch (2010), Franz Platz (2002), Anton König (2009), Erna Röchner (2012) (Gruppen 6+7)
Boxtal:	08.00	**Rosenkranz**
Sonntag,	**04.01.**	**2. Sonntag nach Weihnachten Afrika Kollekte**
Freudenberg:	10.00	**Otto-Rauch-Stift:** **Wortgottesdienst** mit den Sternsingern
Boxtal:	09.00	**Wortgottesdienst**
Rauenberg:	10.30	**Eucharistiefeier zum Hochfest Erscheinung des Herrn** Weihe von Salz – bitte mitbringen

		Aussendung und Hausbesuche der Sternsinger
Ebenheid:	09.00	**Eucharistiefeier zum Hochfest Erscheinung des Herrn** mit Gedenken an Sophia Nehr Weihe von Salz – bitte mitbringen **Aussendung und Hausbesuche der Sternsinger**
Montag,	**05.01.**	**Wochentag der Weihnachtszeit**
Boxtal:	08.00	**Rosenkranz**
Dienstag,	**06.01.**	**Erscheinung des Herrn Afrika Kollekte**
Freudenberg:	10.30	**Eucharistiefeier zum Hochfest Erscheinung des Herrn** mitgestaltet von den Sternsingern sowie **Aussendung und Hausbesuche der Sternsinger**
	10.30	**Kinderwortgottesdienst im Kindergarten**
Boxtal:	09.00	**Eucharistiefeier zum Hochfest Erscheinung des Herrn** - Weihe von Salz – bitte mitbringen **Aussendung und Hausbesuche der Sternsinger**
Wessental:	09.30	**Eucharistiefeier zum Hochfest Erscheinung des Herrn** - Weihe von Salz – bitte mitbringen **Aussendung und Hausbesuche der Sternsinger**
Mittwoch,	**07.01.**	**Wochentag der Weihnachtszeit**
Freudenberg:	17.30	**Neue Kirche: Rosenkranz**
	18.00	**Neue Kirche: Eucharistiefeier** mit Gedenken an die Verstorbenen des 5. bis 10. Januar: Leopold Schmidt (2009), Josef Spachmann (2009), Hermina Schmitt (2002), Anna Kern (2005), Rudolf Müssig (2007), Sr. Eugenie Brühl (2006), Hildegard Teves (2012), Waldemar Halaczinsky (2006)
Boxtal:	08.00	Rosenkranz
Donnerstag,	**08.01.**	**Wochentag der Weihnachtszeit**
Boxtal:	08.00	**Rosenkranz**
Rauenberg:	17.30	**Rosenkranz** für die Verstorbenen des Monats
	18.00	**Eucharistiefeier** mit II. Gedenken an Elisabeth Hepp; sowie Gedenken an Alfons Hildenbrand, Familie Schwind und Angehörige; zu Ehren der Mutter Gottes
Freitag,	**09.01.**	**Wochentag der Weihnachtszeit**
Freudenberg:	10.00	**Otto-Rauch-Stift: Eucharistiefeier** mit Krankenkommunion
Boxtal:	08.00	**Rosenkranz**
Samstag,	**10.01.**	**Wochentag der Weihnachtszeit**
Boxtal:	18.00	Eucharistiefeier zum Sonntag
	18.45	**Bücherei geöffnet** – kostenlose Ausleihung
Rauenberg:	18.00	**Eucharistiefeier zum Sonntag**
Sonntag,	**11.01.**	**Taufe des Herrn**
Freudenberg:	09.30	**Eucharistiefeier zum Sonntag** **Jahrtag des SC-Freudenberg** mit Gedenken an die Verstorbenen des Vereins (Gruppen 1+2)
Ebenheid:	09.30	**Wortgottesdienst**
Montag,	**12.01.**	**1. Woche im Jahreskreis**
Freudenberg:	17.00	**Rosenkranz**
Boxtal:	08.00	**Rosenkranz**
Dienstag,	**13.01.**	**Ewige Anbetung in Boxtal**
Boxtal:	08.00	**Rosenkranz** – der Liebe Jesu
	16.00	Eröffnung der ewigen Anbetung, anschl. Betstunde
	18.00	**Feierlicher Abschluss** mit sakramentalem Segen **Eucharistiefeier** mit Gedenken an Tilly Haas und Inge Grein (bestellt von der Frauengemeinschaft Boxtal); Karl und Sigrid, Gottfried und Maria Seubert und deren Angehörige

Mittwoch,	**14.01.**	**1. Woche im Jahreskreis**
Freudenberg:	17.30	**Neue Kirche: Rosenkranz**
	18.00	**Neue Kirche: Eucharistiefeier** mit III. Gedenken an Christel Kaufmann und an die Verstorbenen des 12. bis 16. Januar: Theresia Binder (2010), Klara Hainl (2000), Elisabeth Keil (2000), Walburga Cornelius (2005)
Boxtal:	08.00	**Rosenkranz**
Donnerstag,	**15.01.**	**Ewige Anbetung in Rauenberg**
Freudenberg	19.30	**Frauengem**. – Teamsitzung im Pfarrhaus
Boxtal:	08.00	**Rosenkranz**
Rauenberg:	16.00	**Eröffnung der ewigen Anbetung, anschl. Betstunde**
	18.00	**Feierlicher Abschluss** mit sakramentalem Segen Eucharistiefeier mit Gedenken an die Verstorbenen des 1. bis 16. Januar: Rita Link (2001), Kurt Ullrich (2011), Friedrich Bauer (2014), Paul Biermann (2002), Katharina Detsch (2002)

****

Bekanntmachung SEF-Pfarrgemeinderatswahl

Unter dem Motto: Gib der Kirche dein Gesicht und deine Stimme" finden am 14/15. März 2015 die Pfarrgemeinderatswahlen in unserer Erzdiözese Freiburg statt. Da die drei Pfarrgemeinden unserer Seelsorgeeinheit ab 01.01.2015 rechtlich eine Kirchengemeinde bilden, wird auch ein gemeinsamer Pfarrgemeinderat für alle Gemeinden gewählt. Dieser setzt sich aus 14 gewählten Mitgliedern zusammen, die wie folgt gewählt werden:

Stimmbezirk 1: Freudenberg mit Kirschfurt: 7 Personen,

Stimmbezirk 2: Boxtal: 3 Personen,

Stimmbezirk 3: Rauenberg mit Ebenheid u. Wessental: 4 Personen.

Es findet eine echte Teilortswahl statt. Das heißt, in jedem Stimmbezirk werden nur die dort aufgestellten Kandidaten gewählt.

Nun sind wir auf der Suche nach Kandidaten. Gewählt werden kann, wer mind. 18 Jahre alt ist. Über nähere Einzelheiten informieren Sie die Wahlvorstände, der Pfarrer oder die Pfarrgemeinderatsvorsitzenden.

Sie haben die Möglichkeit bis 01.02.2015 Kandidaten vorzuschlagen. In den Kirchen unserer Seelsorgeeinheiten liegen Vorschlagslisten aus, die von zehn wahlberechtigten unterschrieben werden müssen. Auch der vorgeschlagene Kandidat muss seine Bereitschaft schriftlich bekunden.

Die Wahlvorschläge können bis 01.02.2015 an folgenden Stellen abgegeben werden: Freudenberg: Briefkasten Pfarrhaus, Rauenberg: Pfarrbüro, Boxtal: Gemeindezentrum, Ebenheid: Gemeindehaus und Wessental: Gemeindehaus

Natürlich können Sie auch Ihre Vorschläge den Verantwortlichen der Seelsorgeeinheit rechtzeitig vor dem Stichtag persönlich mitteilen, die dann die entsprechenden Maßnahmen in die Wege leiten.

Wir freuen uns auf eine bunte Schar von Kandidatinnen und Kandidaten die sich zur Verfügung stellen, das Leben in den Gemeinden unserer Seelsorgeeinheit mitzugestalten und mitzuentscheiden.

Wir brauchen Menschen, die breit sind der Kirche ein Gesicht zu geben, die mitdenken und mitsprechen, die Visionen haben, die Verantwortung übernehmen, die mitmachen, damit der Glaube in einer lebendigen Gemeinde wachsen kann.

Neu im Otto-Rauch-Stift
es gibt ein Notfallzimmer
mit einem Zimmer für Angehörige!

Fotos
Franz Hofmann

Pfarrer Baumann erteilt den Segen

Bilder von der Adventsfeier im Otto-Rauch-Stift unter Mitwirkung vom Männergesangsverein und demBelcantochohr

Fotos
Franz Hofmann

Evangelische Kirchengemeinde Freudenberg

Mittwoch,	**24. Dezember 2014**	17:00 Uhr	Heilig Abend – Gottesdienst in der Alten Kirche
Freitag	**26. Dezember 2014**	10:00 Uhr	2. Weihnachtsfeiertag - Gottesdienst mit heiligem Abendmahl im Otto-Rauch-Stift (Dekan Büsing)
Mittwoch,	**31. Dezember 2014**	16:30 Uhr	Altjahrsabend – Gottesdienst mit heiligem Abendmahl und Gedenken an die Verstorbenen im Jahr 2014
Samstag,	**17. Januar 2015**	18:00 Uhr	Gottesdienst im Gemeinderaum Pfarrgasse 3 – Partnerschaftssonntag

---

Danke

an alle, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme in tröstenden Worten, Briefen und Blumen zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen. Die große Wertschätzung, Achtung und Ehre, die ihr entgegengebracht wurde, hat uns sehr bewegt und spendet uns Trost. Es ist schön zu wissen, dass sie nicht nur für uns unvergessen sein wird.

Christel Kaufmann

*10.04.1939 + 20.11.2014

Unser besonderer Dank gilt:

- Herrn Michael Baumann für die Beerdigung und die würdevolle Begleitung in den letzten Tagen
- Herrn Pfarrer Reinhold Baumann
- dem Otto-Rauch-Stift Freudenberg
- der Firma Rauch Möbelwerke Freudenberg
- dem Schuljahrgang 1938 / 1939
- der Praxis Dr. Fuchs / Dr. Harhausen
- allen Verwandten, Nachbarn und Bekannten

Alexander und Jürgen Ullrich
sowie alle Angehörigen

Freudenberg, im November 2014

Bilder von der Adventsfeier im Otto-Rauch-Stift unter Mitwirkung vom Männergesangsverein und demBelcantochohr

Fotos: Franz Hofmann

Vielen Dank...

...für Ihr uns entgegengebrachtes Vertrauen!
Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest sowie ein glückliches und gesundes neues Jahr.

Wir freuen uns auch in diesem Jahr wieder sehr, den Werkstatt Test mit der Note 1,0 bestanden zu haben. Diese Auszeichnung erhielten wir nun zum 3. Mal in Folge.

Öffnungszeiten:
Service und Ersatzteile: Mo - Fr 7 - 18 Uhr, Sa 8 - 12 Uhr
Verkauf: Mo - Fr 9 - 18 Uhr, Sa 9 - 13 Uhr

... clever Ford bewegen

Miltenberger Straße 6 · 63927 Bürgstadt
Tel. 09371/949899-0 · www.ford-hess.de

AUTOHAUS HESS

Feel the difference

Bilder von der Adventsfeier im Otto-Rauch-Stift unter Mitwirkung vom Männergesangsverein und demBelcantochohr

Fotos: Franz Hofmann

AUS DEN VEREINEN

Freudenberger Termine

Fr	19.12.2014	FC Rauenberg	Weihnachtsfeier	Sportheim	19:30
Sa	20.12.2014	SC Boxtal	Weihnachtsfeier	Gemeindezentrum	19:30
So	21.12.2014	Burgfreunde Freudenberg	Weihnachtsessen	Gasthaus Mainblick	12.00
Mo	22.12.2014	Gesangverein Boxtal	Weihnachtssingen durch`s Dorf	Treffpunkt: Gemeindezentrum	17:30
Fr	26.12.2014	Schiffer- und Fischerverein Frdbg.	Jahrtag	Kirche	10.30
Fr	26.12.2014	Schiffer- und Fischerverein Frdbg.	Schifferball	Gasthaus Mainblick	20.00
Fr	26.12.2014	Getränke Geier	Raubachhalle	Country- und Line-Dance Night	19.00
So	28.12.2014	Alle Vereine von Boxtal	Winterwanderung	Treffpunkt: Linde	10:00
Mo	29.12.2014	Stadt Freudenberg	Verabschiedung Bürgermeister Hofmann	Kirche anschl. Turnhalle	16.00
Mi	31.12.2014	Alle Vereine von Boxtal	Prost Neujahr	Treffpunkt: Linde	24.00
Di	06.01.2015	Freiw. Feuerwehr Boxtal	Generalversammlung	Gasthaus Rose Boxtal	19.30
Di	06.01.2015	Angelsportverein Freudenberg	Generalversammlung	Gasthaus Mainblick	15:00
Sa	10.01.2015	Freiw. Feuerwehr Rauenberg	Generalversammlung	Feuerwehrhaus	20.00
Sa	10.01.2015	Angelsportverein Boxtal	Generalversammlung	Gasthaus Rose Boxtal	19.00
So	11.01.2015	SC Freudenberg	Jahrtag	Kirche anschl. Aula Lindtalschule	10.00
Mo	12.01.2015	Blutspendedienst	Blutspendeaktion	Turnhalle	14:30-19:30
Mit	14.01.2015	SC Boxtal (Jugend)	Tischtennisturnier	Gemeindezentrum	nachmittag
Do	15.01.2015	Städtische Musikschule Freudenberg u. Förderverein städt. Musikschule Freudenberg	Elternversammlung	Städt. Musikschule	20:00

Nikolausturnier im Bogenschießen beim Freudenberger Schützenverein

Fotos: Franz Hofmann

Förderverein der Städtischen Musikschule Freudenberg am Main e. V.

Einladung zur Mitgliederversammlung

des gemeinnützigen Fördervereins der Städtischen Musikschule
Freudenberg am Main e.V.

am Donnerstag, 29. Januar 2015, um 20:00 Uhr
im Restaurant-Café "Badesee" in Freudenberg

mit folgender Tagesordnung:

(1) Musikstück
(2) Begrüßung und Bericht der 1. Vorsitzenden - Margrit Golsch
(3) Jahresbericht der Schriftführerin - Dorothee Kern
(4) Bericht des Schulleiters der Musikschule – Michael Korn
(5) Bericht der Vorsitzenden des Elternbeirats - Mathias Gallas
(6) Kassenbericht der Schatzmeisterin - Irina Friesen
(7) Kassenprüfung (Peter Bach, Dieter Müssig)
(8) Entlastung der Schatzmeisterin und der Vorstandschaft
(9) Neuwahl der Vorstandschaft
(10) Anschaffungen, Wünsche und Anträge

Wir freuen uns, auch Sie begrüßen zu können.
Mit freundlichen Grüßen

Margrit Golsch

Margrit Golsch (Vorsitzende Förderverein)

PS. Gäste sind herzlich willkommen.

Ihnen und Ihrer Familie wünschen wir frohe Festtage
und ein glückliches 2015!

Gesangverein „Sängerbund" Rauenberg 1886 e.V.

Na, schon alle Geschenke für Weihnachten besorgt???
Wir haben hier eine Idee für ein besonderes Weihnachtsgeschenk für alle Freunde der Chormusik:

Die bekannte Acapella-Gruppe „**Medlz**" aus Dresden wird bei uns zu Gast sein.
Am 9. Mai 2015 präsentiert die Gruppe ihr neues Programm „Bekannt aus Film und Fernsehen" in der Raubachhalle in Rauenberg.

Karten gibt es ab sofort bei folgenden Vorverkaufsstellen…
(Im Vorverkauf kostet eine Karte 18 €, der Eintritt an der Abendkasse liegt bei 22 €.)

- Apotheke am Engelsberg, Hospitalstraße 8, 97877 Wertheim
- Lounge Hair, Brandweiher 6, 97896 Freudenberg-Rauenberg
- Volksbank Nassig, Miltenbergerstraße 72, 97877 Wertheim-Nassig
- Online unter www.gv-sängerbund.de/Termine/Kartenvorverkauf

Ehrungsabend des Männergesangsverein 1860 Freudenberg

Weihnachtlich geschmückt war das Probelokal des Männergesangvereins Freudenberg, um dem Ehrenabend und Jahresabschluss einen würdigen Rahmen zu geben. Mit solch einem Ehrenabend soll gezeigt werden, das der Verein ohne seine Mitglieder, seien es Aktive oder Passive, nicht existieren würde. Und deshalb sei es immer wieder wichtig, diese Personen zu ehren, die schon jahrelang dem Verein die Treue halten.
Zunächst begrüßte die 2. Vorsitzende Claudia Müssig die anwesenden Ehrenmitglieder, Bürgermeister Heinz Hofmann, Dirigent Walter Kirchgäßner und alle aktiven Sängerinnen und Sänger mit ihren Partnern.
Bevor die Gäste sich am Büfett stärken konnten, hob sie die Hilfsbereitschaft in der Verwaltung hervor. Schließlich gibt es das gesamte Jahr über vieles zu organisieren und zu besprechen.
Mit dem Lied des Männerchores „Nimm dir Zeit", begannen die Ehrungen aktiver und passiver Mitglieder.

Die Geehrten: v. l. Bürgermeister Heinz Hofmann, Günter Spielmann, Arthur Rauch, Gernot Jahn, Ludwig Mayer, 2. Vorsitzende Claudia Müssig, Schriftführer Michael Kirchgäßner.

Für 30 Jahre Mitgliedschaft wurde Herr Willi Hegmann geehrt. In diesen 30 Jahren sang er 8 Jahre aktiv im 2. Bass.
Sabrina Laßek und Manuel Wolf, singen seit 10 Jahren im gemischten Chor Belcanto und bekamen dafür die Vereinsnadel des Männergesangvereins von Claudia Müssig angesteckt. Beide Mitglieder unterstützen nicht nur mit ihrer Stimme den Chor, sondern bringen sich auch immer wieder bei den verschiedensten Konzerten mit Instrument oder Soloparts ein.
Für 25-jährige Mitgliedschaft wurden Günter Spielmann, Erwin Pfeifer und Ludwig Mayer von Schriftführer Michael Kirchgäßner geehrt. Günter Spielmann und Erwin Pfeifer sind mit ihrer Stimme nicht nur eine feste Größe im Männerchor, sondern sind auch bei allen anfallenden Extraarbeiten immer zu haben, so Kirchgäßner in seiner Laudatio.
Seit 24 Jahre sitzt Ludwig Mayer schon in der Verwaltung, davon hat er 8 Jahre das Amt des ersten Vorsitzenden übernommen. Auch gründete er zusammen mit dem heutigen Dirigenten im Jahr 2000 den gemischten Chor Belcanto. Auch er bekam wie die drei Herren vor ihm, eine Urkunde und ein kleines Präsent überreicht.
Belcanto leitet nun mit „Gabriellas Song" die Ehrungen für 40 und 60 Jahre Mitgliedschaft ein.
Gernot Jahn hat nicht nur 40 Jahre gesungen, sondern hat auch davon 6 Jahre in der Verwaltung Entscheidungen und Beschlüsse mitgetragen. Auch sagte er nie nein, wenn er irgendwie für andere Arbeiten gebraucht wurde.
Als Willi Dick 1974 in den Männergesangverein eintrat, hatte er es sich bestimmt nicht träumen lassen, diesem einmal als 1. Vorsitzender vorzustehen. So hat der Verein seit 2008 einen sehr einsatzfreudigen und immer hilfsbereiten Menschen an seiner Spitze,

der alle anfallenden Aufgaben, sei es Organisatorisch oder Handwerklich, erledigt. Sei zu hoffen, dass er noch lange in der Verwaltung mitarbeitet.

Ehrung für 60 Jahre aktive Mitgliedschaft: v. l. 2. Vorsitzende Claudia Müssig, Arthur Rauch, Schriftführer Michael Kirchgäßner

Nicht alle Tage zu erleben ist eine Ehrung für 60 Jahre aktives Singen. Diese Ehrung wurde Arthur Rauch zuteil. Ein Sänger, der für den Verein lebt und seine ganze Kraft und sein Wissen dafür eingesetzt hat. Mit seiner guten und sicheren Stimme ist er auch heute noch im Männerchor unverzichtbar. Auch zeige sich in den 28 Jahren Verwaltungstätigkeit, dass er immer Verantwortung übernommen habe. Nicht vergessen solle man die Stunden, die er beim Ausbau des Probelokals im Amtshaus verbracht hat. Mit einem herzlichen Dank für die über all die Jahre geleistet Arbeit, Verbundenheit und Treue, wurde ihm die Urkunde für seine 60-jährige Mitgliedschaft überreicht.

Das Musik und Gesang verbindet, wurde beim Lied, „Gesang ist das Bild der Seele", das von beiden Chören gesungen wurde, deutlich.

In seinem Grußwort beglückwünschte Bürgermeister Heinz Hofmann die Geehrten und bedankte sich für deren Engagement zum Wohle des Vereins. Es sei toll solch einen Verein in Freudenberg zu haben, der immer bereit ist zu singen wenn er gebraucht wird. Natürlich durften auch Dankesworte für die nicht fehlen, die das Jahr über verschiedenste Aufgaben zu meistern hatten.

Angefangen vom verschönern des Probelokals für den Ehrenabend, der Bewirtung bei den Probe und für das Sortieren und Verwalten der Noten.

Dass die Chöre immer den richtigen Ton treffen, dafür sorgt unser musikalischer Begleiter Tobias. Mit viel Geduld ist er jede Woche bereit die Aktiven zu unterstützen.

Ein ganz großes Dankeschön dem wichtigster Mann, dem Dirigenten. Viele Stunden verbringt er damit Lieder auszusuchen, umzuschreiben und diese dann mit den Chören einzustudieren. Und das er seine gute Laune nicht verliert, rechnen die Aktiven ihm hoch an.

Edith Haamann ließ es sich nicht nehmen, der kompletten Vorstandschaft für die geleistete Arbeit im zu Ende gehenden Jahr zu danken.

Mit den "Irischen Segenswünschen", frohen Weihnachtsgrüßen und den besten Wünschen für 2015, endete der offizielle Teil des Ehrenabends.

****

Schiffer- und Fischerverein Freudenberg

Die Vorstandschaft lädt alle Mitglieder und deren Ehefrauen zum monatlichen Treff am **Freitag, 19.12.2014 um 19 Uhr** in den Gasthof „Goldenes Faß" ein.

Die Ortsvereine von Freudenberg, Boxtal, Ebenheid, Rauenberg und Wessental wünschen all ihren Mitgliedern und der gesamten Bevölkerung ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches Neues Jahr.

Freudenberg:

- Aktion „Gemeinsinn“
- Aktion „Wir bewegen was“
- Angelsportverein Freudenberg
- Barclub Freudenberg e.V.
- Burgfreunde Freudenberg
- Burgschauspielverein Freudenberg
- Carnevalverein Finkenbrüchle Freudenberg
- CDU Ortsverband Freudenberg
- CDU Stadtverband Freudenberg
- Deutsch-Französischer Club Freudenberg
- DLRG-Ortsgruppe Freudenberg
- DRK-Ortsgruppe Freudenberg
- Förderverein der Lindtalschule Freudenberg
- Förderverein der städt. Musikschule
- Förderverein SC Freudenberg
- Frauengemeinschaft Freudenberg
- Freie Wähler Freudenberg
- Freiwillige Feuerwehr Freudenberg
- Junge Union
- Kath. Arbeitnehmer-Bewegung Freudenberg
- Kirchenchor Freudenberg
- Kunstkreis Freudenberg e.V.
- Männergesangverein Freudenberg
- Musikverein Stadtkapelle Freudenberg e.V.
- Naturschutzgruppe Main-Wildbach
- Obst- und Gartenbauverein Freudenberg
- Pfarrgemeinderat Freudenberg
- SC Freudenberg
- Schiffer- und Fischerverein Freudenberg
- Schützenverein Freudenberg
- Seecamping Verein Freudenberg e.V.
- Sozialverband VdK Ortsgruppe Freudenberg
- SPD Ortsverband
- Tennisclub 1975 e.V. Freudenberg
- Türkischer Kulturverein e.V.
- Windsurfingclub Freudenberg e.V.

Boxtal:

- Angelsportverein Boxtal
- DLRG-Gruppe Boxtal
- Förderverein Kindergarten Boxtal
- Freiw. Feuerwehr Boxtal
- Gesangverein Boxtal
- Katholische Frauengemeinschaft Boxtal
- Musikverein Boxtal
- Pfarrgemeinderat Boxtal
- SC-Eintracht Boxtal
- Sozialverband VdK Ortsgruppe Boxtal

Ebenheid:

- DRK-Ortsgruppe Ebenheid
- FC Bayern Fanclub Ebenheid
- Frauengemeinschaft Ebenheid
- Freiw. Feuerwehr Ebenheid
- Komödienstadl Ebenheid
- Männergesangverein Ebenheid
- Modellflugfreunde Ebenheid e.V.

Rauenberg:

- CDU Ortsverband Rauenberg
- FC-Rauenberg
- Förderverein FC-Rauenberg
- Frauengemeinschaft Rauenberg
- Freiw. Feuerwehr Rauenberg
- Heimat-u. Kulturverein Rauenberg
- Kirchenchor Rauenberg
- Männergesangverein Rauenberg
- Musikverein Rauenberg
- VDK-Ortsgruppe Rauenberg
- Pfarrgemeinderat Rauenberg

- **Wessental**:
- Freiw. Feuerwehr Wessental
- Heimat-u. Kulturverein Wessental

Die Vereinsvorstände haben der Einfachheit halber diesen Weg der Glückwünsche gewählt und gleichzeitig die Gemeindeverwaltung mit der Ausführung beauftragt.

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und besinnliche Tage.

Für die partnerschaftliche Zusammenarbeit und Ihr Vertrauen bedanken wir uns herzlich. Gerne unterstützen wir Sie auch im Jahr 2015 dabei, Ihre Ziele und Wünsche zu erreichen.

Ihr Team der Sparkasse in Freudenberg.

Sparkasse
Tauberfranken

Absender:
Stadt 97896 Freudenberg

Bezugspreis: Jahrespreis 10,- Euro
zuzügl. gesetzl. Mwst.
Einzelpreis -,45 Euro